

Es wäre sehr schön, wenn die Spenden weitere Sportgeräte ermöglichen würden.

Auch entsprechende Sportkleidung wäre ein Realisierungswunsch, weil die meisten der Jugendlichen über solche nicht verfügen und wenn doch, dann sind es die einzigen Tagesklamotten.

Ihre Spenden sind also sehr wichtig und gut investiert.

Der gesamte Erlös aus Spendenaktionen wird vom Förderkreis zu Gunsten des Kinder- und Jugendhilfezentrum in Karlsruhe verwendet.



Jeder Cent ist wichtig und erreicht sein Spendenziel.



Der Förderkreis



(1. Vorsitzende des Förderkreises – Doris Birgin)

Bitte unterstützen Sie uns und damit das Kinder- und Jugendhilfezentrum.

Wenn Sie Mitglied bei uns werden wollen, wenden Sie sich bitte an

Anschrift Förderkreis:

Förderkreis Kinder- und Jugendhilfezentrum
Karlsruhe e. V.

Doris Birgin
Kaiserallee 15 B
76133 Karlsruhe

Tel: 0721 - 984 277
Fax: 0721 - 984 278

Auf den Internetseiten

<http://www.foerderkreis-fuer-kinder.de>

erhalten Sie weitere, aktuelle Informationen.

*Herzlichen Dank an alle Beteiligten,
die das Wein- und Flammkuchenfest
möglich machten und auch den
Spendenzweck unterstützen.*

**Förderkreis
Kinder und Jugendhilfezentrum
Karlsruhe e.V.**



**18. Benefiz –
Wein- und Flammkuchenfest
Samstag, den 05.07.2014**



Bei Christine und Matthias Grund



**Informationen für die Gäste / Teilnehmer /
Spender**





Das Heim (Kinder- und Jugendhilfezentrum)

Im Keller des Gebäudes, in dem das Kinder- und Jugendhilfezentrum untergebracht ist, befindet sich ein modernisierter Raum, der für sportliche Aktivitäten besonders geeignet ist.



(Kinder- und Jugendhilfezentrum)

Das Kinder- und Jugendhilfezentrum ist eine Einrichtung der Heimstiftung Karlsruhe, eine Stiftung des öffentlichen Rechts.



<http://www.heimstiftung-karlsruhe.de/8-0-Start.html>

Das Kinder- und Jugendhilfezentrum verfügt über insgesamt 148 Plätze, davon 60 Plätze im stationären Bereich, 10 Plätze in einer Notaufnahmegruppe, 5 Plätze im betreuten Wohnen. Das Projekt IGLU (Straßenkinder) gehört dazu.

<http://www.heimstiftung-karlsruhe.de/56-0-Anlaufstelle-IGLU.html>

Zusätzlich ist die Schule für Erziehungshilfe mit dem Bildungsgang der Hauptschule integriert.



Der Sportraum im Keller

Der Förderkreis hat sich den Raum angesehen und dabei die Idee geboren, für die Jugendlichen im Heim ein zusätzliches Freizeitangebot zu erarbeiten. Die Idee hat der Heimleitung sehr gut gefallen.



Sportraum im Keller (Eingang linke Seite)

Speziell unter dem Druck des Arbeitskräftemangels kommen therapeutische und pädagogische Maßnahmen zur Verbesserung der Lebenssituationen der Jugendlichen nicht ausreichend zum Einsatz. Deswegen war der Wunsch der Heimleitung, in diesem Zusammenhang die neuen Sportförderungen anzugehen.



Sportraum Sicht auf Fensterseite

Hier können die Boxsäcke optimal verankert werden.



Die Sporttherapien

Vom Förderkreis wurde daraufhin mit externen Trainern ein Konzept für Mädchen und für Jungen entwickelt.

Diese Konzepte basieren einerseits auf

1. Kung Fu im Fokus der gewaltfreien Selbstverteidigung.
2. Und andererseits auf Boxen im Fokus der gewaltfreien Konfliktlösung.

Die beiden Trainer sind entsprechend ausgebildet und haben auch bereits ein Probetraining absolviert. Wir starten nun mit dem Pilotprojekt in den Sommerferien.



Boxhandschuhe werden dazu dringend gebraucht und sonstige Kleinigkeiten. Fußmatten sind dafür schon vorhanden.



Sportraum mit Sicht vom Fenster zum Eingang